

Normalprofil des Unteren Muschelkalkes von Bernburg

ANSELM KÜHL (TU BAF)

Der Untere Muschelkalk von Bernburg bildet die langfristige Rohstoffbasis sowohl der *Solvay AG Deutschland* als auch der *Schwenk Zementwerke Ulm*.

Qualitätsprobleme bereiten für beide Werke gesetzmässig verteilte dolomitische Zwischenmittel der Bankzonen und zufällig verteilte Dolomiteinschaltungen in den Wellenkalken.

Mit Hilfe der hochpassgefilterten Hauptkennwerte wurden für die insgesamt 56 Bohrungen mit 17 750 Daten eine geochemische Neugliederung des etwa 113 m mächtigen Schichtkomplexes durchgeführt, drei Grosszyklen ausgewiesen und mit Hilfe eines geochemischen Normalprofils vertikale Kleintrends, laterale Auftretens-Wahrscheinlichkeiten der Einzelstraten sowie stochastische Gesetzmässigkeiten zwischen den Rohstoff-Kennwerten nachgewiesen.
